



Protokoll:

1. Die Katastrophe von Fukushima hat besonders bei uns, aber auch weltweit den Gedanken beflügelt, dass die Nutzung der Atomenergie dem Menschsein widerspricht. Die in Deutschland eingeleitete Energiewende hat auch sehr starke friedenspolitische Aspekte. Aus diesem Grunde haben wir seit Mitte März 2011 bis zum 30.6.2011 im Rahmen des Hagerer Friedenszeichen die Hagerer Aktion zu Fukushima organisatorisch, personell und inhaltlich unterstützt. Diese Aktion ist jetzt beendet. Am Freitag, den 19.8. 18 Uhr wird sich im AllerWeltHaus eine neue Gruppe bilden, die die Energiewende in Hagen weiter vorantreiben wird. Auch hier werden wir präsent sein.

2. Hiroshimatag, Samstag 6.8.2011

Wir werden an diesem Tag um 12 Uhr eine Gedenkfeier am Friedenszeichen durchführen. Zur Vorbereitung treffen wir uns am Freitag, 5.8. 18 Uhr im AWH. Ziel ist es jetzt die weiter immens große Gefahr der A-Bomben herauszustellen und die Verbindung von militärischer und ziviler Nutzung der Atomanlagen aufzuzeigen. Unseren Wiener Antiatomfreunden werden wir zu ihrer Veranstaltung am 6.8. wieder Grußworte zukommen lassen (Ruth)

3. Wichtige Veranstaltung zum Energiethema:

"Energie für das Leben" Nach dem Atomausstieg: Die Energiewende als gesamtgesellschaftliche Herausforderung der Zukunft. Evangelische Akademie Villigst 23.-25.9 2011. Es wäre wichtig, dass an dieser Veranstaltung einige von uns teilnehmen würden.

4. Diskussion über wichtige Themen für uns
100 Jahre Friedensarbeit in unserer Region (1914-2014). Im September soll ein Zwischenstand gegeben werden.

A-Waffen

Waffenexporte

Libyen

Afghanistan

Bundeswehrreform

5. Klarsichtkino:

Als unseren Beitrag versuchen wir den Film "Mein Herz sieht die Welt

schwarz " zu bekommen.

Am Donnerstag, den 21.7.19 Uhr läuft im Klarsichtkino : Debitocracy ein Film zur griechischen Schuldenkrise.

6.Termine:

Treffen: 5-8-11 um 18 Uhr AWH

Mitgliederversammlung Freitag, 11.11.11. 18 Uhr AWH

Ch.Kingreen